



KD459.42

Empfehlungen zum Ein- und Ausbau

	MOTOREN	OE-Referenz
CITROEN: Berlingo (B9, M59), C2, C3 (I, II and A51), C4, C5 (X7 und FI), Dispatch II, Jumpy II, Xsara Picasso, C3 Picasso, C4 Picasso	1,6 TDCi,	1373306,
FORD: Fiesta (V, V FL, VI), Focus (C-MAX, II, II FL), Fusion (I und FL), C-MAX (CB3)	1,6 D,	1446648
MAZDA: Mazda 3 (3 und FL)	1,6 HDi,	
MINI: MINI 2, MINI Clubman	1,6 DDiS,	
PEUGEOT: 206, 307, 307 Restyling, Expert II, Ranch, 407, Partner (B9 und M59), 1007, 207, 308, 3008, 5008	1,6 d,	
SUZUKI: SX4 und SX4 FL	1,6 DE,	
VOLVO: S40, S80, V70, V50, C30	1,6 MZ-CD	

STEUERUNGSKINEMATIK DES ZAHNRIEMENSATZES KD459.42

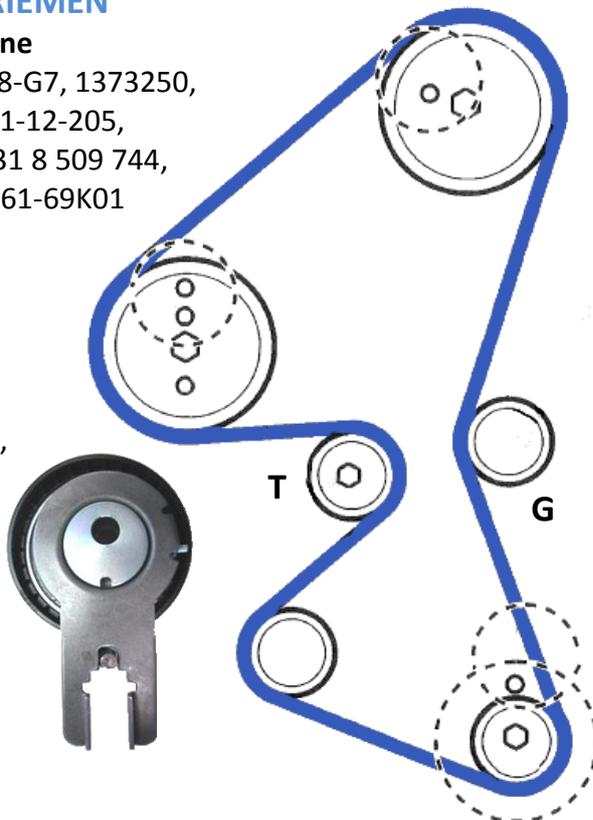
ZAHNRIEMEN

137 Zähne

OE: 0818-G7, 1373250,
Y6Y1-12-205,
11 31 8 509 744,
12761-69K01

GT359.24 (T)

OE: 0829-88, 1562503,
Y401-12-720D,
11 31 7 805 960,
12810-73J01,
31316844,
SU001-00543



GE359.23 (G)

OE: 0830-48, 1145955,
11 31 7 805 961,
12823-73J00, 30711069

PROBLEME MIT DER SPANNROLLE GT359.24

PROBLEME MIT ABROLLGERÄUSCH

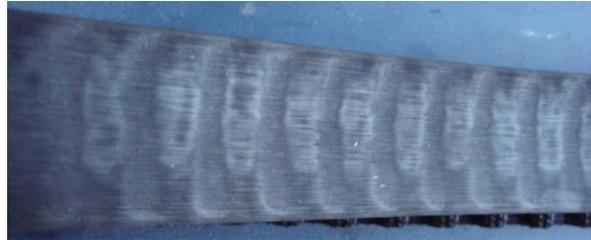
Mögliche Ursache

Der Zahnriemen sitzt nicht einwandfrei.

Dieses Problem weist darauf hin, dass der Zahnriemen nicht einwandfrei gespannt ist.

Der Zahnriemen rutscht über die Rollen (auf der Rückseite sind Verschleißspuren erkennbar).

Der Riemen verursacht Geräusche, da die Metallhalterung der Spannrolle gegen den unteren Anschlag gedrückt wird.



**Der dadurch verursachte Temperaturanstieg in der Spannrolle kann zum Fettaustritt führen, was normal ist.
Das Lager bleibt weiter funktionstüchtig.**

AUSWECHSELN

Spezialwerkzeuge:

- Nockenwellenrad-Haltewerkzeug - Peugeot Nr. AUT.0194-B.
- Kurbelwellenausrichtwerkzeug - Peugeot Nr. AUT.0194-A.
- Schwungrad-Haltewerkzeug - Peugeot Nr. AUT.0194-C.
- Hochdruckkraftstoffpumpen-Haltewerkzeug (Bosch-Pumpe) - Peugeot-A Nr. AUT.0194

Vorsichtsmaßnahmen:

- Die Masseverbindung von der Batterie trennen.
- Die Kurbelwelle oder Nockenwelle NICHT DREHEN, wenn der Zahnriemen montiert ist.
- Die Zündkerzen ausbauen, damit sich der Motor leichter drehen lässt.
- Den Motor in seiner normalen Drehrichtung drehen (sofern nicht anders angegeben).
- Den Motor NICHT mit der Nockenwelle oder anderen Antriebsrädern drehen.
- Die Anziehdrehmomente beachten.

AUSBAUEN

1) Das Fahrzeug vorne anheben.

2) Ausbauen:

- Rechtes Vorderrad
- Rechte Radhausverkleidung
- Steuerriemen

3) Das Schwungrad-Haltewerkzeug einsetzen (1).

Werkzeug Nr. AUT.0194-C. Darauf achten, dass das Schwungrad mit dem Werkzeug blockiert ist. Ansonsten: Die Kurbelwelle langsam im Uhrzeigersinn drehen.

4) Den Kabelbaum von der oberen Steuergehäuseabdeckung abbauen.

5) Ausbauen:

- Schraube für die Kurbelwellenriemenscheibe (2)
- Kurbelwellenriemenscheibe (3)
- Schwungrad-Haltewerkzeug (1)

6) Motor abstützen

7) Ausbauen:

- Rechtes Motorlager und Halterung
- Untere Steuergehäuseabdeckung (4)
- Obere Steuergehäuseabdeckung (5)
- Zahnriemenführung (6)
- Kurbelwinkelsensor



Darauf achten, dass die Kurbelwellenaufnahme nicht beschädigt wird (7).

8) Die Schraube der Kurbelwellenriemenscheibe einbauen (2).

9) Die Kurbelwelle langsam im Uhrzeigersinn drehen,

bis die Steueröffnung im Nockenwellenrad auf 10:00 Uhr steht (8)

- 10) **Das Nockenwellenrad-Haltewerkzeug verwenden (9).**
Werkzeug-Nr. (-).0194-B
- 11) **Das Kurbelwellenausrichtwerkzeug einsetzen (10).**
Werkzeug-Nr. (-).0194-A
- 12) **Das Hochdruckkraftstoffpumpen-Haltewerkzeug verwenden (11).** Werkzeug-Nr. (-).0194-A 1 (Bosch-Pumpe)
- 13) **Die Spannrollenschraube lösen (12).**
- 14) **Die Spannrolle im Uhrzeigersinn drehen,**
um den Riemen zu lockern. Einen Innensechskantschlüssel verwenden **(13)**.
- 15) **Den Steuerriemen ausbauen.**

AUSWECHSELN

- 1) **Die Spannrolle und die Riemenscheibe einbauen.**
- 2) **Darauf achten, dass das Nockenwellenrad-Haltewerkzeug einwandfrei angeordnet ist (9).**
- 3) **Darauf achten, dass das Kurbelwellenausrichtwerkzeug einwandfrei angeordnet ist (10).**
- 4) **Darauf achten, dass das Hochdruckkraftstoffpumpen-Haltewerkzeug einwandfrei angeordnet ist (11).**
- 5) **Den Steuerriemen in folgender Reihenfolge auflegen:**
 - Kurbelwellenrad
 - Umlenkrolle → G (GE359.23)
 - Nockenwellenrad
 - Hochdruckkraftstoffpumpenrad
 - Wasserpumpenrad
 - Spannrolle → T (GT359.24)

6) Auswechseln:

- Die Zahnriemenführung **(6)**
- Den Kurbelwinkelsensor

7) Die Spannrollenschraube lösen (12).

8) Die Spannrolle entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis

die Markierung auf das Licht ausgerichtet ist **(14)**. Einen Innensechskantschlüssel verwenden **(13)**.

9) Die Spannrollenschraube anziehen (12).

Anziehdrehmoment: **25 Nm**

10) Den Stift der Spannrolle herausziehen.

11) Abnehmen:

- Das Nockenwellenrad-Haltwerkzeug **(9)**.
- Das Kurbelwellenausrichtwerkzeug **(10)**.
- Das Hochdruckkraftstoffpumpen-Haltwerkzeug **(11)**.

12) Die Kurbelwelle sechs volle Umdrehungen im Uhrzeigersinn drehen.

13) Einsetzen:

- Das Nockenwellenrad-Haltwerkzeug **(9)**.
- Das Kurbelwellenausrichtwerkzeug **(10)**.
- Das Hochdruckkraftstoffpumpen-Haltwerkzeug **(11)**.

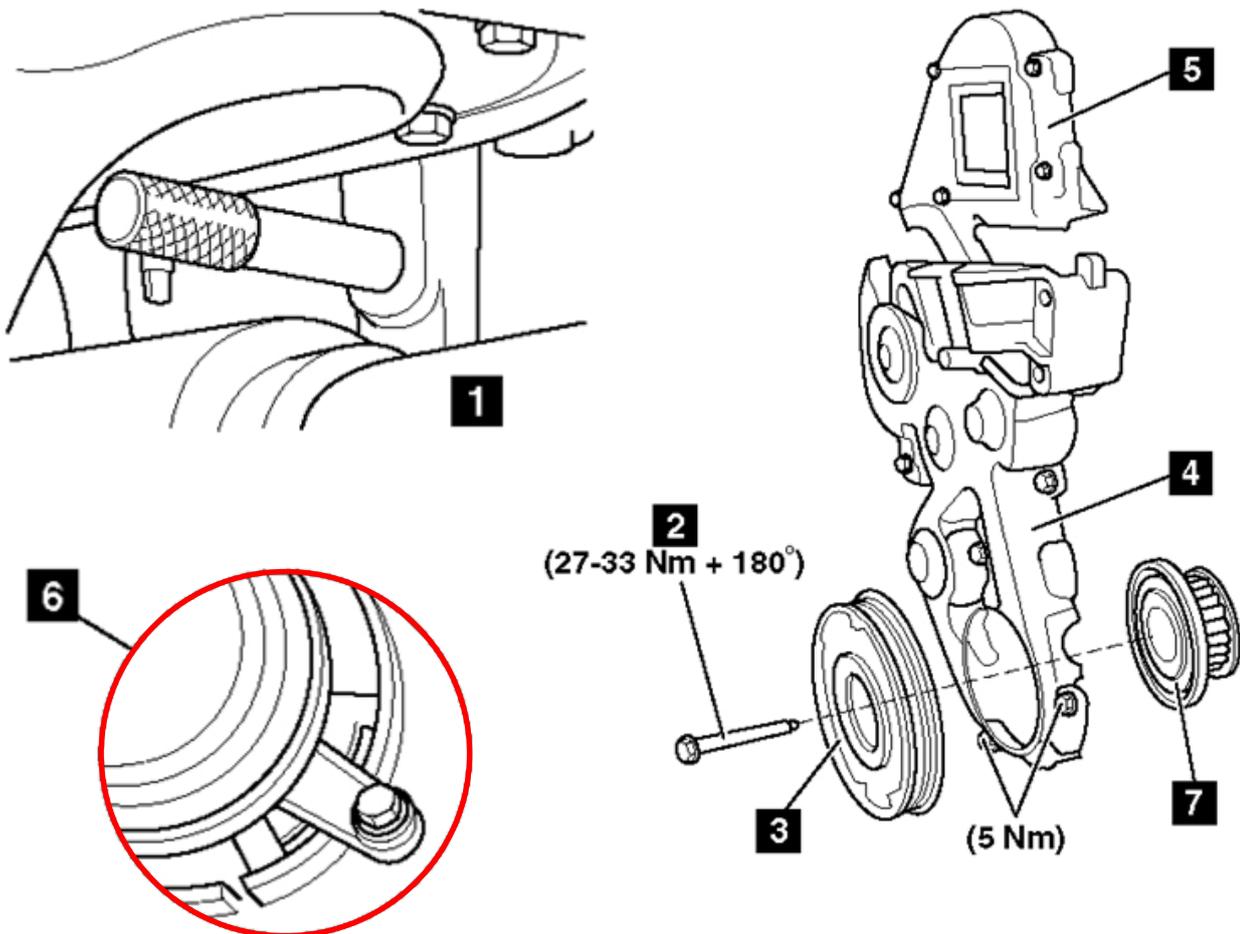
14) Darauf achten, dass die Spannrollenmarkierung auf das Licht ausgerichtet ist **(14)**. Ansonsten: Einbau wiederholen

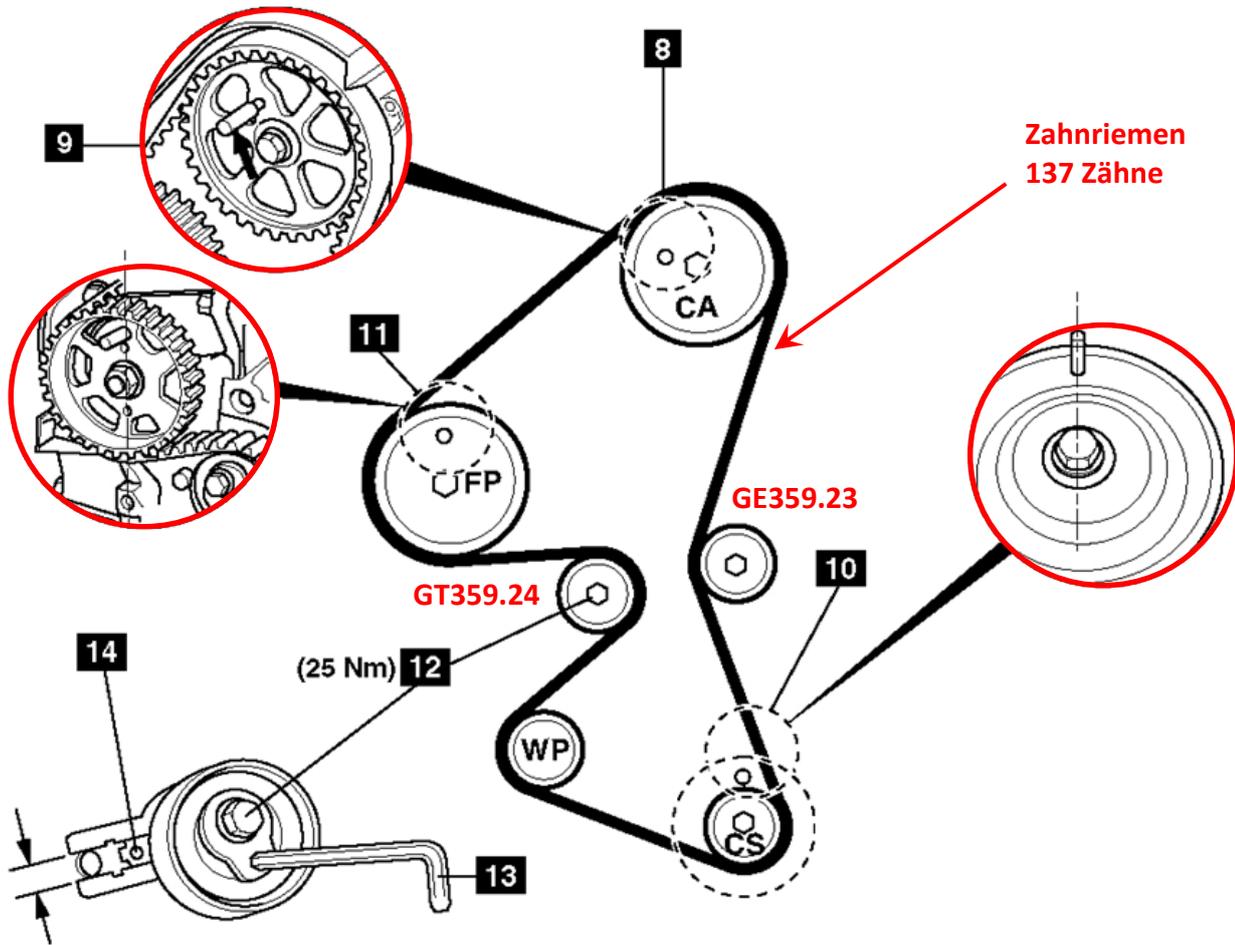
15) Ausbauen:

- Das Nockenwellenrad-Haltwerkzeug **(9)**.
- Das Kurbelwellenausrichtwerkzeug **(10)**.
- Das Hochdruckkraftstoffpumpen-Haltwerkzeug **(11)**.

16) Einbauen:

- Obere Steuergehäuseabdeckung (5)
- Untere Steuergehäuseabdeckung (4)
- Kurbelwellenriemenscheibe (3)
- Schraube für die Kurbelwellenriemenscheibe (2)
Anziehdrehmoment: **27-33 Nm + 180°**

17) Das Schwungrad-Haltewerkzeug abnehmen (1).**18) Die übrigen Teile in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus einbauen.**



Empfehlungen

Auf das Spannsystem achten. Es arbeitet entgegen dem Uhrzeigersinn.

Darauf achten, den Stift der Spannrolle herauszuziehen, nachdem diese eingebaut und befestigt ist.

Stets die Herstellerangaben zum Ein- und Ausbau sowie die vorgeschriebenen Anzugsdrehmomente beachten.

Beachten Sie die Anwendungsliste in unserem Online-Katalog: <http://lc.cx/katalog-ra>



Den Online-Katalog finden Sie auch unter diesem QR-

UNBEDINGT DIE ANGABEN DER FAHRZEUGHERSTELLER BEACHTEN!

©NTN-SNR ROULEMENTS

Der Inhalt dieses Dokuments unterliegt dem alleinigen Urheberrecht der Herausgeber. Jede Form der vollständigen oder teilweisen Reproduktion ohne vorherige Genehmigung ist untersagt. Das Unternehmen NTN-SNR ROULEMENTS haftet nicht für eventuelle Fehler oder Auslassungen sowie Verluste aus direkten, indirekten oder Folgeschäden irgendwelcher Art, die im Zusammenhang mit dem Gebrauch dieses Dokuments trotz gebührender Sorgfalt bei dessen Erstellung auftreten.

www.ntn-snr.com

